



Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Stadtrat Dresden

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Dr.-Külz-Ring 19
 01067 Dresden
 Tel.: 0351 4882699
 Fax: 0351 4883026
 gruene-fraktion@dresden.de
 www.gruene-fraktion-dresden.de

Antrag Nr.: A0847/14
 Datum: 29.01.2014

A N T R A G

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Gegenstand:

Postplatz neu gestalten und begrünen

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Oberbürgermeisterin wird unter Einbeziehung der Ergebnisse des Workshops vom 14.12.2013 "Postplatz weiter denken - von der Idee zur Identität" beauftragt, einen Gestaltungswettbewerb zu veranlassen, dem folgende Probleme zugrunde liegen:

1. Wie kann die Aufenthalts- und Gestaltungsqualität auf dem Postplatz verbessert werden?
2. Wo genau können im Bereich vor dem Schauspielhaus großkronige Bäume angeordnet werden und welcher baulichen Veränderungen bedarf es dazu?
3. Wie und wo können Sitz- und Pflanzflächen dauerhaft gestalterisch angeordnet werden?
4. Ist die Anzahl der zur Zeit auf dem Platz vorhandenen Lampen- und Oberleitungs-Masten reduzierbar?
5. Wo und wann ist auf dem Platz eine öffentliche Toilette baulich anzuordnen?

Beratungsfolge

Ältestenrat		nicht öffentlich	beratend
Dienstberatung der Oberbürgermeisterin		nicht öffentlich	beratend
Ortsbeirat Altstadt		öffentlich	beratend
Ausschuss für Umwelt und Kommunalwirtschaft		nicht öffentlich	beratend
Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau		nicht öffentlich	beratend (federführend)
Stadtrat		öffentlich	beschließend

Begründung:

Der Postplatz als zentraler innerstädtischer Platz leidet unter dem Image eines „unfertigen Platzes“, der nicht zum Verweilen einlädt. Beim Workshop „Postplatz weiter denken – von der Idee zur Identität“ wurde von Anrainern, Teilnehmern der Stadtverwaltung und politischen Repräsentanten einhellig auf die unbefriedigende Situation verwiesen und gefordert, dass der Postplatz eine höhere „Aufenthalts- und Gestaltungsqualität“ entwickelt, die sich zum Beispiel auch aus den Möglichkeiten der Nutzung „künstlerisch- kultureller Art“ in Zusammenarbeit mit dem Schauspielhaus entwickeln kann.

Notwendig ist eine Neubetrachtung des Gesamtplatzes, die der vorherrschenden Anmutung der gestalterischen Beliebigkeit eine dem Platz angemessene langfristig tragende Idee gegenüberstellt. Diese gestalterische Idee muss die angestrebten zukünftigen Nutzungen einbeziehen.

Unter stadtklimatischen Überlegungen, aber auch unter dem Aspekt der Aufenthaltsqualität, ist es sinnvoll, im Bereich vor dem Schauspielhaus auf dem Postplatz großkronige Bäume anzupflanzen. Voruntersuchungen bestätigen, dass dies in diesem Bereich möglich ist.

Der Postplatz wird gestalterisch momentan von einer großen Anzahl Lampen- und Strommasten dominiert, die vor allem die Blickbeziehungen zum Zwinger stören. Es ist zu prüfen, ob längerfristig eine Reduzierung dieses „Mastenwaldes“ möglich ist.

Die 2008 angelegten Beete und Sitzgelegenheiten sind nur interimswise angelegt. Deshalb ist zu prüfen, wie Beete und Sitzgelegenheiten dauerhaft auf dem Postplatz angeordnet werden können, so dass unter Beachtung der zukünftigen neuen Nutzungsaspekte und ohne Störung der gewünschten Wegebeziehungen und Nutzungsabsichten der Anrainer (Hotel, Schauspielhaus) die Aufenthaltsfunktion gestärkt wird.

Seitens des Ortsbeirates wurde immer wieder vehement gefordert, eine öffentliche Toilette auf dem Postplatz wiedereinzurichten. Es ist zu prüfen, wie dies erfolgen kann.

Thomas Löser
Fraktionsvorsitzender